

nicht nach dem Willen Gottes gewandelt haben, sich aber mit Ernst von der Sünde losmachen, ihre Gesinnungen und ihren Lebenswandel gänzlich ändern und bessern wollen, wieder Zutrauen zu Gott fassen, sich als seine Kinder ansehen und zu ihm sich freuen können. Mit Recht heißt darum Jesus auch ein Versöhner und Erlöser der Menschen.

In allen Verhältnissen richtete sich Jesus selbst nach der Lehre, die er verbreitete, und führte stets ein unsträfliches und heiliges Leben. Nie hat Jemand auf der Erde gelebt, der so weise und tugendhaft, fromm und menschenfreundlich gewesen wäre, wie Jesus war. Er hat uns durch sein Leben ein Vorbild gelassen, daß wir sollen nachfolgen seinen Fußstapfen, und gab uns durch dasselbe einen Beweis, daß es möglich sei, seine Lehre zu erfüllen. An Jesu Beispiel können wir sehen, daß die Tugend den Menschen veredelt, ihn Gott ähnlich macht, und daß sie ihm im Leiden und im Tode Zuversicht und Ruhe gibt. Wenn wir Jesu als unserm größten Wohlthäter recht danken, für seine Liebe gegen uns ihm unsere Liebe beweisen wollen, so müssen wir ihm nachfolgen. Seid gesinnet, spricht sein Apostel Paulus, wie Jesus Christus auch war. Wer dieß thut, und Jesum Christum als seinen Herrn und Heiland erkennt, und mit dankbarer Gesinnung, durch Gehorsam, durch Treue und Glauben verehrt, der ist ein wahrer Christ.

Sprüche der Bibel.

Christus ist uns von Gott gemacht zur Weisheit,
zur Gerechtigkeit, zur Heiligung und zur Erlösung.
Jesus